

Міністерство освіти і науки України
Північно-Східний науковий центр НАН України та МОН України
Національний університет
«Полтавська політехніка імені Юрія Кондратюка»

Тези

**73-ї наукової конференції професорів, викладачів,
наукових працівників,
аспірантів та студентів університету**

Том 1

21 квітня – 13 травня 2021 р.

Полтава 2021

STRUKTURSEMANTISCHE BESONDERHEITEN DER VERBEN MIT UNTRENNBAREN PRÄFIXEN IN DER DEUTSCHEN SPRACHE

Unter anderen Schwierigkeiten, auf die die Lernenden in der deutschen Grammatik stoßen, sind die untrennbaren Präfixe. Es gibt 8 Präfixe im Deutschen, die immer untrennbar sind. Dazu gehören folgende: be-, ge-, er-, ent-, emp-, ver-, zer-, miss-.

Das Ziel des Artikels besteht darin, die genannten Präfixe zu erforschen. Die Aufgaben sind, die Bedeutungen dieser Vorsilben zu klären und die Beispiele anzuführen. Das Thema der wissenschaftlichen Arbeit ist sehr aktuell für die künftigen Übersetzer, weil man einen Fehler machen kann, ohne diese Regel zu kennen. Unsere Forschung hat auch einen praktischen Wert und kann beim Selbststudium der Studenten nützlich und behilflich sein.

An diesem Thema haben viele ukrainische und ausländische Wissenschaftler gearbeitet. Darunter sind: Barz I., Grimm J., Gorodetska K., Jefimov P., Vilmans V., Winogradova V.

Die oben genannten Präfixe sind immer untrennbar und sind mit dem Verb verbunden. Das heißt, dass sie immer vor dem Verb stehen und ihm eine neue Bedeutung geben, zum Beispiel:

- stehen (стояти): Die Kinder stehen ruhig und warten auf den Bus.
- Verstehen (розуміти). Die Schülerin versteht die Regel nicht.
- Entstehen (виникати): Dadurch entstehen keine Kosten.
- Gestehen (зізнаватися, освідчуватися): Paul gesteht Monika seine Liebe.

- Bestehen (складатися з, містити): Das Buch besteht aus 9 Kapiteln.

Man muss darauf achten, dass die untrennbaren Präfixe immer unbetont sind. Dazu noch ersetzen sie im Partizip II die Partikel «ge-». Zum Beispiel:

- erwachen: Ich bin sehr früh erwacht.
- Misslingen: Der Roman ist dem Verfasser gänzlich misslungen.
- Verlieren: Wo hast du deinen Schlüssel verloren?
- Zerstören: Der starke Wind hat einige Häuser völlig zerstört.
- Beschließen: Das hat er selbst beschlossen.

Es ist oft schwierig, eindeutig über die Bedeutung der Präfixe zu sprechen. Wir verwenden sie oft einfach für die Bildung der neuen Verben, aber trotzdem kann man einige Präfixe nach der Bedeutung bestimmen:

1. das Präfix «zer» bedeutet oft Zerstörung, Auseinandernehmen, Trennen oder bezeichnet, dass etwas kaputt ist: zerschlagen – розбивати, zerbrechen – розламати, zerstören – руйнувати. Zum Beispiel: Der Hund hat ihre Schuhe zerbissen.

2. Und das Präfix «miss-» verneint die Bedeutung des Verbs, oft mit dem negativen Sinn oder bedeutet, dass etwas nicht korrekt oder nicht gut ist: trauen (вірити, довіряти) – misstrauen (не довіряти). Zum Beispiel: Ich habe dich

missverstanden.

3. Das Präfix «be-» betont das Resultat einer Aktion: besuchen – відвідувати, beachten – зважати (на), beantworten – відповідати. Wir beschlossen, nach Deutschland zu fahren.

4. Das Präfix «ent-» bedeutet, dass etwas entfernt wird: entfernen – віддаляти, entkommen – уникати, тикати, entstehen – виникати, pochoditi. Der Zug ist entgleist, es gibt aber zum Glück keine Verletzten.

5. Das Präfix «er-» bedeutet das Resultat einer Aktion, plötzlicher Beginn oder Ende: erhellen – висвітлити, erstarren – замерти, застигнути, erkranken – захворіти, erschießen – розкрити, засвоїти. Julia hat die richtige Antwort erraten!

6. Das Präfix «ver-» bedeutet, dass etwas weg ist, verkehrt, wird repariert oder verbunden: verlassen – залишати, vergessen – забувати, verpassen – пропускати (заняття), запізнитися (на потяг). Ich habe mich vertan – das ist falsch!

7. Das Präfix «ge-» bedeutet, um ein momentanes Geschehen, das oftmals den Beginn oder Abschluss eines Vorgangs markiert, zu kennzeichnen: gebären – народитися, gedeihen – рости, gedenken – згадувати, gefallen – подобатися, gefrieren – замерзати, gehören – належати, genießen – насолоджуватися. Die Stadt hat ihm sehr gut gefallen.

Als Zusammenfassung kann man behaupten, dass dieses Thema jetzt sehr aktuell ist, weil wir jeden Tag die Verben mit untrennbaren Präfixen benutzen.

Literatur

1. Anne Buscha, Szilia Szita. *Begegnungen / Deutsch als Fremdsprache (Sprachniveau B 1)*. - Leipzig: Schubertverlag, 2008. – 266 с.

2. Dreyer-Schmidt. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*. – München, 2006. – 359с.

3. *Leselandschaft 1: Unterrichtswerk für den Mittelstufen-Verlag für Deutsch, Ismaning, 2000.*

УДК 81' 234

К.В. Палій, к. філол. н., ст. викл.

М.А. Михайлова, студентка групи 202-ГФ

Національний університет

«Полтавська політехніка імені Юрія Кондратюка»

УПЛИВ ПОЕЗІЇ ФРАНЦУЗСЬКИХ СИМВОЛІСТІВ НА ФОРМУВАННЯ ПОЕТИКИ СРІБНОГО СТОЛІТТЯ (НА ПРИКЛАДІ ТВОРЧОСТІ В. БРЮСОВА)

Творча спадщина поетів Срібного століття припадає на кінець 1890-х років ХХ століття. В. Брюсов розпочав свою творчу діяльність саме в цей період із захоплення декадентством і естетикою французьких символістів. Найбільше вплинули на нього Ш. Бодлер, П. Верлен, А. Рембо, С. Малларме та ін. Публікація В. Брюсовим збірок «Символисты» (1894-1895) сприяла поширенню символістських ідей із Західної до Східної Європи.

В. Брюсов зазначав, що поет-символіст не повинен давати чітких образів і визначень, спонукаючи читачів до роботи творчої уяви. Митець,